

Daniel Kehlmanns «Die Vermessung
der Welt»

Materialien, Dokumente, Interpretationen

Herausgegeben von Gunther Nickel

Rowohlt Taschenbuch Verlag

Inhalt

Vorwort	7
Daniel Kehlmann	
Wo ist Carlos Montúfar?	11
«Ich wollte schreiben wie ein verrückt gewordener Historiker»	26
Ein Gespräch mit Daniel Kehlmann in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, 9. Februar 2006	
«Mein Thema ist das Chaos»	36
Ein Gespräch mit Daniel Kehlmann in Der Spiegel, 5. Dezember 2005	
Hubert Mania	
Carl Friedrich Gauß – eine Annäherung	47
Manfred Geier	
Alexander von Humboldt – eine biographische Skizze	62
Klaus Zeyringer	
Vermessen. Zur deutschsprachigen Rezeption der «Vermessung der Welt»	78
Ijoma Mangold	
Laudatio zur Verleihung des Candide-Preises 2005 an Daniel Kehlmann	95

Uwe Wittstock	
Die Realität und ihre Risse. Laudatio zur Verleihung des Kleist-Preises 2006 an Daniel Kehlmann	113
Marius Meller	
Die Krawatte im Geiste	127
Julia Stein	
«Germans and humor in the same book». Die internationale Rezeption der «Vermessung der Welt»	136
Gunther Nickel	
Von «Beerholms Vorstellung» zur «Vermessung der Welt»	151
Friedhelm Marx	
«Die Vermessung der Welt» als historischer Roman	169
Ulrich Fröschele	
«Wurst und Sterne». Das Altern der Hochbegabten in «Die Vermessung der Welt»	186
Stephanie Catani	
Formen und Funktionen des Witzes, der Satire und der Ironie in «Die Vermessung der Welt»	198
Bibliographie und Quellenverzeichnis	216
Autorinnen und Autoren dieses Bandes	220